

Gebhard

Werner Williams-Krapp

Angaben zur Veröffentlichung / Publication details:

Williams-Krapp, Werner. 1980. "Gebhard." In *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon; Band 2: Com - Ger*, edited by Burghardt Wachinger, Gundolf Keil, Kurt Ruh, Werner Schröder, and Franz Josef Worstbrock, 1131. Berlin: de Gruyter.
<https://doi.org/10.1515/9783110845730.1096>.

Nutzungsbedingungen / Terms of use:

licgercopyright



Gebhard → auch **Gebhart**

'Gebhard'

Alemannische Prosalegende.

Überlieferung. Heidelberg, UB, cod. Sal. IX 7, 1^r (frgm.); Sigmaringen, Fürstl. Hohenzollernsches Museum, Hs. 24, 274^r–286^r; heute nicht mehr nachzuweisen ist eine ehemalige Inzigkofener Hs. (11 Bll., 15. Jh.) aus dem Privatbesitz A. BIRLINGERS.

Ausgabe. BIRLINGER (nur nach seiner Hs.).

Diese wohl im 15. Jh. entstandene Legende vom hl. Gebhard II. (†995), Bischof von Konstanz und Gründer des nahegelegenen Petershausen, ist eine Übersetzung der in MGH SS X 582–594 edierten Vita.

Literatur. A. BIRLINGER, Legende vom hl. G. v. Konstanz, Alemannia 17 (1889) 193–210.

WERNER WILLIAMS-KRAPP